UlcaP allemand

SIMILI BAC

Session 2017

SERIE A1 – Coefficient: 4
SERIE A2 – Coefficient: 2
Durée: 3 heures

ÉPREUVE DE LANGUE VIVANTE I : ALLEMAND

Cette épreuve comporte deux (2) pages numérotées 1/2 et 2/2.

Schülerstreit auf Facebook

Flüchtlinge ohne Bleiberecht konsequenter **abschieben**[1]. Das ist nicht neu. Doch was passiert, wenn man den Betroffenen kennt? Wenn er in dieselbe Schule geht? Schüler eines Gymnasiums in Leipzig führen auf Facebook darüber eine heiße Debatte.

Es geht um Luan Zejneli. Ihm droht die Abschiebung. Der 18-Jährige ist vor zwei Jahren mit seiner Familie aus dem Kosovo nach Deutschland geflüchtet. Ihr **Asylantrag**[2] wurde jedoch abgelehnt. Die Familie ist aufgefordert worden, Deutschland bis Ende Februar zu verlassen - sonst drohe Abschiebehaft.

Das wollten Luans Mitschüler nicht hinnehmen. Sein Freund Benjamin startete die Petition "Luan soll bleiben". "Ich schreibe diesen Text mit Tränen in den Augen, uns wird nicht nur irgendeine Person genommen, sondern ein Freund", schreibt er auf der Seite der Petition.

Christoph, Vorsitzender der Schüler Union Leipzig, versteht dagegen nicht, warum der Fall solche Wellen schlägt. Die Rechtslage ist klar; Luan hat kein Bleiberecht.

Die Petition "Luan muss bleiben" haben inzwischen mehr als 4100 Menschen unterschrieben. Viele reagieren betroffen. "Luan ist ein ganz netter und liebevoller Klassenkamerad", schreibt ein Unterzeichner der Petition. Ein anderer meint: "Luan ist voll nice." Und wieder eine andere schreibt: "Jeder hat das Recht auf ein sorgenfreies Leben."

Spürbar ist die Sorge um Luan: Die Familie hat in Kosovo keine Wohnung und kaum Chancen auf Arbeit oder Bildung. Zudem sei seine Mutter schwer krank und werde wohl in Deutschland **geduldet**[3].

Die Mitschüler müssten die Entscheidung akzeptieren. Die Abschiebung sei rechtsgültig. Die Begründung, Luan sei gut integriert, da er zur Schule gehe und dort Freunde habe, sei **scheinheilig**[4]; eine Petition könne nichts daran ändern, meint Christoph.

Prompt hagelte es Kritik in den sozialen Netzwerken an Christoph und seinen Aussagen. Auf Facebook machen sich Mitschüler über ihn lustig und beschimpfen ihn.

Luan weiß noch nicht, wie es für ihn und seine Familie weitergehen wird. "Es ist ein großartiges Gefühl, so unterstützt zu werden", schrieb er. "Ich hoffe, dass ich in Deutschland bleiben kann, denn hier habe ich eine Zukunft. Ich will zeigen, dass ich etwas erreichen kann."

Aus SPIEGEL ONLINE Von Julia Köppe
Mittwoch, 22.02.2017 17:22 Uhr

Worterklärung
1. **abschieben**: expulser, rapatrier
2. **der Asylantrag**: la demande d'asyle
3. **gedulden**: tolérer.
4. **scheinheilig**: hypocrite

I. AUFGABEN ZUM TEXTVERSTÄNDNIS (08 Points)

A. Die Aussagen sind falsch; verbessere die Fehler! (1.5Pt)

1. Die Leipziger Schüler streiten sich heftig auf dem Schulhof.
2. Die Petition von Benjamin wird von vielen Leuten abgelehnt.
3. Im Internet wird Christoph von Mitschülern gratuliert.

B. Was ist richtig? Schreibe die richtige Antwort ab! (1.5Pt)

1. Wie ist Luan nach Deutschland angekommen? (0.5pt)

a. mit einem Stipendium b. als Asylant c. als Urlauber

2. Warum ist die Sorge um Luan spürbar? (0.5pt)

a. Man will ihn abschieben. b. Man will seine Eltern abschieben c. Man will seine Familie abschieben

3. Was meint Christoph über die Petition "Luan soll bleiben"? (0.5pt)

a. Das ist nicht nützlich b. Das ist scheinheilig c. Das ist selbstverständlich.

C. Antworte! (5Pts)

1. Worum geht es im Text? (1pt)
2. Warum konnte Luan nach Ende Februar nicht mehr in Deutschland bleiben? (1pt)
3. Sind alle Leute mit dieser Situation von Luan einverstanden? Begründe deine Antwort! (1.5pt)
4. Wie fühlt sich Luan trotzdem? Warum? (1.5pt)

II. AUFGABEN ZUR SPRACHKOMPETENZ (08 Points)

A. Aufgaben zum Wortschatz (2Pts)

1. Ergänze das richtige Nomen! (1pt)

Beispiel: -sie sind nach Deutschland geflüchtet; sie sind ***Flüchtlinge***.

-sie reisten nach Leipzig; die ***Reise*** war hoffnungsvoll.

a. Luan sei integriert; seine …… wird jetzt in Frage gestellt.

b. Luan wurde von allen Seiten unterstützt; er dankt allen für die ……

2. Wie heißt es im Text? (1pt)

a. Luans Familie hat kein Bleiberecht erhalten.

b. Im Moment ist Luan für seine Zukunft unsicher.

B. Aufgaben zum Sprechbereich (1Pt)

Ein Freund streitet sich immer mit einem. Gib ihm einen Ratschlag!

C. Aufgaben zur Grammatik (3Pts)

1. Setze den Textteil in die direkte Rede! (2pts)

Christoph meint, dass er nichts gegen Luan habe, aber eine Petition nichts daran ändern könne.

2. Schreib die Konditionalsätze richtig! (1pt)

a. Wenn Luan den Asylantrag erhalten hätte, (in Deutschland bleiben können).

b. Wenn es kein Problem in Kosovo gäbe, (die Familie – einfach heimkehren).

C. Übersetzung (2Pts)

1. Ins Französische (1pt)

Ich schreibe diesen Text mit Tränen in den Augen, denn Luan ist mehr als ein Freund.

2. Ins Deutsche (1pt)

Avec la pétition, Luan a une chance de rester en Allemagne.

III. FREIE PRODUKTION (04 Points)

Trotz der schwierigen Lage im Heimatland (Krieg, Hungersnot, politische Verfolgung) werden Flüchtlinge aus den Gastländern abgeschoben.

- Was hältst du davon?
- Was sollte man da tun?